

Zusammenstellung von Einzelanträgen auf Bewilligung  
über - und außerplanmäßiger Aufwendungen bzw. Auszahlungen

hier: Liste 12/2009

**1. Ergebnishaushalt**

Nr.	Dez.	Empfangende Seite				Deckende Seite			
		KST	SK	Invest.-Nr.	Betrag	KST	SK	Invest.-Nr.	Betrag
1	-V-	400 00 802	721 210 000		160.000,00	400 00 002	548 200 100		90.000,00
						400 00 001	617 921 000		20.000,00
						400 00 004	617 921 000		50.000,00
					160.000,00				

- V - / - 40 -  
Dezernat/Amt

Kämmerei und Steuern

ING. 23. DEZ. 2009

Kassel, 22.12.2009  
Sachbearbeiter/in: Herr Welz  
Telefon: 40 09

**Antrag auf Bewilligung einer über-/außerplanmäßigen Aufwendung oder Auszahlung**

gem. § 114 g Abs. 1 HGO  gem. § 70 Abs. 3 i. V. m. § 114 g Abs. 1 Satz 2 HGO

Haushaltsjahr	2009	
Teil-HH.(Nr./Bez.)	40001 Schulverwaltungsamt/Sonstige schulische Aufgaben	
Sachkonto	721 210 000 Schülerbeförderungskosten	
Kostenstelle	400 00 802	
Investitions-Nr.		
Verfügbare Mittel (= Haushaltsansatz ./ Sperrungen + bisherige Bewilligungen)		1.305.000,00 €
Davon bereits verplant		1.305.000,00 €
<b>Beantragte über-/außerplanmäßige Mittel *</b>		<b>160.000,00 €</b>

**Deckung**

(Weniger aufwendungen/-auszahlungen oder Mehrerträge/-einzahlungen; Mehrerträge/-einzahlungen im Ergebnishaushalt ausschließlich zweckgebunden)

Teil-HH.(Nr./Bez.)	40003 Gymnasien	
Sachkonto	548 200 100 (Gastschulbeiträge nach dem Hessischen Schulgesetz)	90.000,00 €
Kostenstelle	400 00 002	
Investitions-Nr.		
Teil-HH.(Nr./Bez.)	40002 Grund-, Haupt- Realschulzüge	
Sachkonto	617 921 000 (Beköstigung)	20.000,00 €
Kostenstelle	400 00 001	
Investitions-Nr.		
Teil-HH.(Nr./Bez.)	40006 Gesamtschulen	
Sachkonto	617 921 000 (Beköstigung)	50.000,00 €
Kostenstelle	400 00 004	
Investitions-Nr.		
<b>Deckungsmittel insgesamt *</b>		<b>160.000,00 €</b>

\* Beträge müssen übereinstimmen!

**Eingehende Begründung****1. der Mehraufwendung/-auszahlung**

Bei der Schülerbeförderung sind im Laufe des Jahres 2009 Mehraufwendungen in Höhe von 160.000,00 € entstanden.  
Gegenüber der bisherigen Planung und Kostenschätzung wird die Finanzierung von Mehrkosten erforderlich für:  
Erhöhte Ausgabe von Schülerjahreskarten zum Schuljahrsbeginn 2009/2010,  
Finanzierung der Schlussrechnung für Schülerjahreskarten aus dem Schuljahr 2008/2009 im Sommer 2009,  
Mehrkosten für Fahrdienste durch erheblich gestiegene Kilometerleistungen und für Leistungen die in 2009 erbracht, jedoch erst im Jahr 2010 abgerechnet werden.  
Um überplanmäßige Bereitstellung von 160.000,00 Euro wird gebeten.

**2. des Deckungsvorschlages**

Bei den Gastschulbeiträgen sind Mehreinnahmen erwirtschaftet worden, diese können in Höhe von 90.000,00 Euro zur Deckung der Mehraufwendungen bei der Schülerbeförderung herangezogen werden. Zudem können Mittel in Höhe von 70.000,00 Euro aus dem Sachkonto für Beköstigung zur Deckung eingesetzt werden. Die Aufwendungen für Beköstigung unterliegen starken Schwankungen und können nicht exakt geplant werden.



Unterschrift der Amtsleitung (ggf. Abzeichnung des Dezernenten/der Dezernentin)

Mitzeichnung beteiligter Ämter

**Entscheidung:**

- Die vorstehend beantragten Mittel und der Deckungsvorschlag werden genehmigt.  
 Der Antrag wird abgelehnt.

.....  
Datum/Unterschrift